

**Schlussgottesdienst 2011- Unterstufe**  
**Thema: Der Regenbogen – Die Buntheit der Farben**

Farbtücher in den Farben des Regenbogens: Rot, Orange, Gelb, Grün, Blau, Violett

Einzug : Lied > Fritz/Gerhard

Begrüßung: Priester – Franz

Bußakt: Die Symbolik der Farben kann zum Nachdenken über Ereignisse des vergangenen Schuljahres anregen, wieweit habe ich, haben wir die Inhalte dieser verschiedenen Farben des Regenbogens in unserem Schulalltag gelebt? – Die Kinder der 1.c Klasse lesen folgende Texte und halten dabei Farbtücher der jeweiligen Farbe in den Händen: ( im Hintergrund Med.musik)

**Rot:** Rot ist die Farbe der Liebe , aber auch des Blutes! Rot ist die stärkste aller Farben und steht auch für Mut und Stärke, sich in schwierigen Situationen zu behaupten. Rot steht auch für Ehrlichkeit und den Einsatz für die Wahrheit. Rot ist häufig die Lieblingsfarbe der Kinder.

**Orange:** Orange steht als Farbe für die Wandlung, für Lebensfreude, Zärtlichkeit und Herzlichkeit! Diese Farbe wirkt aufbauend, kräftigend und in jeder Weise gesundheitsfördernd. Es ist auch die Farbe von uns Kindern, wo Fröhlichkeit, Heiterkeit und das Füreinander Dasein ausgedrückt werden. Sie fordert uns auf, jetzt in diesem Moment miteinander liebevoll umzugehen.

**Gelb:** Gelb ist die Farbe der Sonne und der Wärme. Sie ist die hellste und heiterste unter den Farben und gilt auch für gute Laune und Ideenreichtum. Gelb ist auch die Farbe der Weisheit und der Erkenntnis. Sie steht auch für Gelassenheit und Heiterkeit, für Freude, Freundlichkeit und Fantasie.

**Grün:** Grün ist die Farbe der Natur, der Harmonie, des Lebens und der Erholung. Wir verbinden damit den Frühling und den Sommer, Hoffnung und Vertrauen, dass immer wieder die Natur erwacht und wächst. Uraltes Wissen sagt uns, dass unser Überleben auf dem Planeten Erde nur dann gesichert ist, wenn wieder frisches Grün aus der Erde sprießt.

**Blau:** Blau ist die Farbe des gespiegelten Wassers, der Stille und der Entspannung. Blau ist auch die Farbe des Friedens, führt ins Unendliche und bringt uns der Wahrheit näher. Als Farbe des Himmels steht sie auch für die Ewigkeit, für die Sehnsucht nach Gott!

Tagesgebet; Guter Gott, ein Schuljahr liegt hinter uns. Vieles hat uns dieses Schuljahr gebracht: wir haben die Buntheit des Lebens gesehen, die schönen, hellen und bunten Farben, wo wir uns gefreut haben und das Leben gespürt haben. Es gab auch Momente der dunklen Farben, der Traurigkeit und Einsamkeit. Jetzt danken wir dir für dieses Jahr. Du warst immer dabei. Du hast uns nie allein gelassen. Dafür danken wir dir durch Jesus Christus, unseren Bruder und Herrn. Amen.

Zwischengesang: Lied

Bibeltext: Gen.9,13-17 – Der Bogen als Bund zwischen Gott und den Menschen

Und Gott sprach: Hiermit schließe ich meinen Bund mit euch und mit euren Nachkommen und mit allen Lebewesen bei euch, mit den Vögeln, dem Vieh und allen Tieren des Feldes, mit allen Tieren der Erde, die mit euch aus der Arche gekommen sind.

Das ist das Zeichen des Bundes, den ich stifte zwischen mir und euch und den lebendigen Wesen bei euch für alle kommenden Generationen: Meinen Bogen setze ich in die Wolken; er soll das Bundeszeichen sein zwischen mir und der Erde.

Steht der Bogen in den Wolken, so werde ich auf ihn sehen und des ewigen Bundes gedenken zwischen Gott und allen lebenden Wesen, allen Wesen aus Fleisch auf der Erde.

Worte der Ermutigung: Reinhard + Schüler – diese stehen, einen Regenbogen symbolisierend, mit ihren Farbtüchern vor dem Altar

Seit es Menschen gibt, staunen sie über die Erscheinung des Regenbogens, wenn die vielfach gebrochenen Strahlen der Sonne von Regentropfen zurückgespiegelt werden. Ihr habt sicher schon erlebt, dass dabei jener/jene, der/die ihn zuerst sieht, den anderen zuruft: Schaut ein Regenbogen! Und sofort schauen alle auf das Naturschauspiel.

Sie sehen dann ein Gewölbe aus Licht, einen Bogen, welcher sowohl Himmel und Erde verbindet und viele verschiedene Farben einträchtig zusammen leuchten lässt!

Im heutigen Bibeltext haben wir gehört, dass dieser Bogen Symbol für den Bund zwischen Gott und den Menschen darstellt, ein Bund welcher besagt, dass Gott zu uns Menschen steht, er uns ständig die Hand reicht und einen Freundschaftsbund mit uns schließt.

So ein Regenbogen als Zeichen eines Freundschaftsbundes zwischen Menschen wäre doch auch ein tolles Symbol für unsere Schulgemeinschaft, ja der einzelnen

Klassengemeinschaften. Wie Gott zu seinem Bund steht, können wir zu einem Schulfreundschaftsbund mit den ganz konkreten Inhalten der einzelnen Farben des Regenbogens stehen, oder, wenn ich so in die Runde blicke und mich an meine konkreten Erfahrungen des abgelaufenen Schuljahres erinnere, ist der Freundschaftsregenbogen bereits Wirklichkeit geworden:

- Wie oft konnte ich die Farbe ROT als Farbe der Liebe, des Mutes und der Stärke in den alltäglichen Schulsituationen entdecken, wenn sich viele von euch für Mitschüler stark gemacht haben, vor Schularbeiten mit Mitschülern gelernt haben, oder denkt an die Arbeit der Peers, ihren Einsatz bei Problemen innerhalb der Klassengemeinschaften und und.....( da könnte man noch viele Beispiele nennen)
- Die Farbe ORANGE als Farbe der Heiterkeit und Zärtlichkeit, des liebevollen Umgangs miteinander!
- Die Farbe GELB als Farbe der Sonne und der Wärme – wie oft habt ihr euch gegenseitig ein gewärmt, wenn es gefühlsmäßig kalt in der Klasse geworden ist!
- Die Farbe GRÜN als Farbe der Natur, der Verantwortung für unsere Mutter Erde, als Farbe der Erholung, welche ich euch besonders für die bevorstehenden Ferien wünsche.
- Und die Farbe BLAU als Farbe der Entspannung, des Friedens und der Stille. Stille in den Unterrichtsstunden aushalten und damit der Entspannung für sich und für andere einen Raum geben.

Ihr werdet in den nächsten Wochen eurer Ferien sicher noch einen Regenbogen beobachten. Vielleicht fällt euch dann das Wort Freundschaftsbund ein und denkt dabei an die vielen schönen Erlebnisse des vergangenen Schuljahres, oder noch besser, wie wir gemeinsam während der Ferien und im kommenden Schuljahr unseren gemeinsamen Regenbogen noch bunter zum Leuchten bringen können. Ein großer Bogen und Bund ist uns als Hilfe ja schon sicher, jener zwischen Gott und uns Menschen. Amen

## **Fürbitten**

Der Herr ist nahe denen, die zu ihm rufen. Im Bewusstsein unserer menschlichen Schwachheit und verbunden mit Dank breiten wir unsere Anliegen vor ihm aus.

1. Herr, es fällt uns oft schwer zu erkennen, welchen Platz wir in der Gemeinschaft einnehmen sollen. Lass uns bitte erkennen, wo wir zur Buntheit des gemeinsamen Schullebens beitragen können.
2. Diese Buntheit unserer Schulgemeinschaft ist oft nicht zu erkennen. Lass uns bitte nicht an den Hindernissen scheitern, sondern hilf uns diese aus dem Weg zu räumen.
3. Schenke uns bitte eine erholsame Ferienzeit, damit wir mit neuer Kraft an die Aufgaben des kommenden Schuljahres gehen können.
4. Herr Jesus Christus, du traust uns viel zu. Wir bitten dich um deine Hilfe, damit wir es schaffen, unsere Talente und Fähigkeiten in die Schulgemeinschaft einzubringen. Mache uns zu einem bunten Regenbogen.

## **Eucharistiefeier:**

**Gabenbereitung:** Lied > Fritz/Gerhard

**Gebet:** Gott, der Regenbogen ist ein Zeichen deines Bundes mit uns Menschen und für die Menschen untereinander. Du hast diesen Bund erneuert und uns die Zeichen von Brot und Wein gegeben. Nimm diese Gaben an und gib uns durch deinen Geist die Bereitschaft unser Leben geschwisterlich miteinander zu gestalten.

**Heilig: ?**

**Hochgebet**

**Vater unser:** Beten

**Friedensgruß:** Die Schülerinnen reichen sich die Hände und wünschen sich schöne und erholsame Ferien

**Zur Kommunionsspendung:**

Lieder > Fritz/Gerhard - Meditationsmusik

**Dankesworte :** Franz bedankt sich bei Franz, Fritz, Gerhard und den SchülerInnen

**Schlussgebet:** Worte von Franz

## **Entlassung und Segen**

**Auszug:** Lied > Fritz/Gerhard